



Öffentliche Ausschreibung

Leistungsverzeichnis und Preisblatt
einer LKW Kehrmaschine 6 m³
Gebrauchtmachine max. 5 Jahre

Bemerkungen

Die Ausschreibung ist **nicht in Lose geteilt**.

Angaben zu den Laufleistungen sind zwingend erforderlich.

Es wird darauf hingewiesen, dass Angebote ohne ausgefülltes und unterschriebenes Leistungsverzeichnis und Angebotsschreiben nicht gewertet werden können.

Der Auftraggeber behält sich vor, das Gerät (ein vergleichbares Vorführgerät) vor Zuschlagserteilung zu erproben, soweit sich dieses Fahrzeug nicht im Bestand des Auftraggebers befindet bzw. eine Erprobung noch nicht erfolgt ist.

Das Angebot ist

bis zum 28.08.2025, 11:00 Uhr

**bei der Welterbestadt Quedlinburg
Vergabestelle
Markt 1
06484 Quedlinburg**

elektronisch über die Vergabeplattform einzureichen.

Die Öffnung der Angebote erfolgt unter Bieterausschluss.

Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 26.09.2025.



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

Leistungsverzeichnis

Allgemein

Dieses Leistungsverzeichnis besteht aus 24 Seiten.

Das Leistungsverzeichnis, nachfolgend LV genannt, ist **vollständig** in **deutscher Sprache** auszufüllen und mit der ebenfalls deutschsprachigen Fahrzeugbeschreibung (des Anbieters, **ohne Unterschrift**) abzugeben. *Alle aufgeführten Positionen in der Leistungsbeschreibung mit der Überschrift „optional“ sind vom Anbieter im LV wie auch in der eigenen Fahrzeugbeschreibung, separat mit Preis auszuweisen!*

Auf technisch sinnvolle Mehr- bzw. Sonderausstattungen ist hinzuweisen. Sie sind gesondert anzubieten und ggf. zu begründen. Das gilt auch für vom LV abweichende Ausführungen und Weiterentwicklungen.

1. Anleitung zum Ausfüllen der Leistungsbeschreibung

Die in diesem LV aufgeführten Leistungsvorgaben sind in den einzelnen Positionen (Pos.) vom Auftraggeber genau beschrieben und vom Anbieter zu verifizieren ggf. zu präzisieren. Der Anbieter muss dabei direkt auf die Anforderung antworten mit z.B. ja oder nein, Serie (=Serienausstattung) oder Vergleichbares. Wenn die Anforderungen nicht erfüllt werden können, sind eigene Beschreibungen/Angaben (in Worten) in Spalte 3 einzutragen. Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

Angaben im LV, welche **fett gedruckt sind**, z.B.: zulässiges Gesamtgewicht: **max. 15.000 kg**, müssen eingehalten werden. Falls nicht, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Zur rechnerischen Prüfung des Angebotspreises sind alle notwendigen Informationen im LV durch den Anbieter anzugeben. Der Anbieter hat zu den einzelnen Positionen des Fahrzeuges eine Angabe zur geforderten Ausstattung abzugeben. Einzelpreise sind hier nicht zu vermerken. Es wird bei der Preisangabe in Punkt 12.2 von dem Gesamtpaket aller geforderten Komponenten ausgegangen und zur Bewertung herangezogen.

Weichen die Angaben des Auftragnehmers von den geforderten Anforderungen ab, ist dies im Preisblatt Aufpreis mit Angabe der Änderungen bzw. Zusätze und mit Angabe des Aufpreises zu vermerken. Weitere optionale Forderungen des Auftraggebers bestehen nicht.

Positionen die vom Auftraggeber gesondert als optional gekennzeichnet sind, und diese nicht Bestandteil der Grundausstattung sind dienen zur Preisorientierung bei der Auftragsvergabe. Optionale Ausstattungen sind dann im Beiblatt unter Punkt 17 zu vermerken.

Werden einzelne geforderte Baugruppen nur mit Aufpreis angeboten wird der Mehrpreis aus Punkt 16 bei der Gesamtbewertung hinzugerechnet.

Die Unterschrift unter dem LV ist rechtsverbindlich.



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

2. Verwendungszweck

Die LKW-Kehrmaschine ist für die Reinigung von Straßen und ggf. Plätzen in der Stadt Quedlinburg vorgesehen. Es ist von entscheidender Bedeutung, dass das Fahrzeug so in den Einstellungsmöglichkeiten vorgesehen ist, dass die vorhandenen Pflasterstraßen im Altstadtbereich entsprechend befahren und gereinigt werden können. Der Einsatz erfolgt in normaler Topographie.

3. Einzuhaltende Vorschriften

Das nachstehend spezifizierte Fahrzeug muss mindestens folgenden Vorschriften entsprechen:

3.01	Europäische Maschinenrichtlinie	2006/42/EG
3.02	Straßenverkehrszulassungsordnung	Incl. Anlage XXI zu § 49 Abs.3 (StVZO)
3.03	Gerätesicherheitsgesetz	(GSG)
3.04	Bundes- Immissionsschutzgesetz	
3.05	Norm „Kommunalfahrzeuge; Allgemeine Anforderungen“	(DIN 30701 und DIN 30702)
3.06	Norm „Kommunalfahrzeuge“; Allgemeine Anforderungen	(DIN 30702, Teil 3)
3.07	Norm „Sicherheit technische Erzeugnisse“	(DIN-VDE 1000)
3.08	Norm „Sicherheitskennzeichnung von Fahrzeugen und Geräten“	(DIN 30710)
3.09	Norm „Sicherheitstechnische Anforderungen an fluidtechnische Anlagen“	(EN 982)
3.10	Unfallverhütungsvorschrift „Allgemeine Vorschriften“	(GUV-V A 1 bzw. BGV A1)
3.11	Unfallverhütungsvorschrift „Fahrzeuge“	(GUV-V D 29 bzw. BGV D 29)
3.12	Unfallverhütungsvorschrift „Straßenreinigung“	(DGUV Vorschrift 48)
3.13	Sicherheitsregeln der Berufsgenossenschaften für Hydraulikschlauchleitungen	(ZH 1/74)
3.14	Das metrische Maßsystem für Verbindungselemente	

Weiterhin sind alle sonstigen europäischen und nationalen (deutschen) anwendbaren Vorschriften in der zum Zeitpunkt der Auslieferung jeweils geltenden Fassung zu beachten!
Angebot LKW Kehrmaschine:

Typ: _____
Bezeichnung: _____
Bezeichnung Kehraufbau/Hersteller: _____
Behältervolumen: _____

Istwerte

Laufleistungen: LKW Kilometer max. 55.000

Betriebsstunden LKW max. 5.300 Bh

Kehraufbau: Betriebsstunden max.4.400Bh



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

4. Technische Anforderungen

4.1 Grundfahrzeug KLW

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
4.1.1 Mercedes Atego	Angaben	
4.1.2 Der Radstand des Fahrgestells ist so klein wie möglich anzubieten, um eine hohe Wendigkeit zu gewährleisten. Radstand und Überhang sind so zu wählen, dass keine Überschreitung der zulässigen Achslasten auftreten. Ca. 3200-3600 mm	Angaben Kleinste = 3 P., danach %-Verteilung der P.	➤ _____ mm

4.2 Abmessung/Gewichte

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
4.2.1 Abmessungen Fahrzeug ohne Kehrbesen oder Laubsaugschlauch: Länge, Breite Höhe	Angaben Kleinste = je 3P., danach % Verteilung der P.	1. _____ mm 2. _____ mm 3. _____ mm
4.2.2 zul. Gesamtgewicht: ➤ max. 15.000 kg	Angaben	➤ _____ kg
4.2.3 Rahmen ➤ Unterfahrschutz nach EG ➤ Kotflügel Hinterachse je nach Aufbau		

4.3 Motor

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
4.3.1 Dieselmotor	Angaben	
4.3.2 Leistung: mind. 160-180 kW	Angaben	➤ _____ kW
4.3.3 Abgasnorm des Motors: ➤ EURO VI	Angaben	➤ <u>Euro</u> _____
4.3.4 Kraftstoffverbrauch je Betriebsstunde	Angaben Kleinste = 3 P., danach %-Aufteilung der P.	➤ _____ l/Bh



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

4.3.5 CO2-Emission kombiniert g/km	Angaben kleinste = 3P., danach % Aufteilung der P.	
4.3.6 Betriebsstundenintervalle für Ölwechsel	Angaben größte = 3 P., danach % Aufteilung der P.	
4.3.7 Tankinhalt: Haupttank min 125 l am Rahmenende		➤ _____
4.3.8 alle Tankdeckel abschließbar	Angaben	

4.4 Antrieb

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
4.4.1 Fahrantrieb: ➤ Schaltgetriebe min. 9Gang	Angaben	➤ _____
4.4.2 Antriebsart: ➤ Angetriebene Achse Hinterachse	Angaben	➤ _____
4.4.3 automatische Drehzahl bei Arbeitsfahrt	Angaben ja = 2 Bonuspunkte	
4.4.4 Fahrgeschwindigkeit in km/h: ➤ mind. 80 km/h	Angaben	➤ _____ km/h
4.4.5 Arbeitsgeschwindigkeit in km/h ➤ muss zwischen 0 und 15 km/h über Tempomat regulierbar sein	Angaben 0 bis größte = 3 P., danach % Aufteilung der P.	➤ _____ km/h

4.5 Vorderachse

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
4.5.1 zulässige Achslast in kg	Angaben größte = 3 P., danach % Aufteilung der P.	➤ _____ kg
4.5.2 Schraub- oder Blattfedern	Angaben	
4.5.3 Stoßdämpfer	Angaben	
4.5.4 Achslastanzeige	Angaben ja = 1 B-Punkt	



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

4.6 Hinterachse

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
4.6.1 zulässige Achslast in kg	Angaben größte = 3 P., danach % Aufteilung der P.	➤ _____ kg
4.6.2 Luftgefedert	Angaben	
4.6.3 Stabilisator	Angaben ja = 1 B-Punkt.	
4.6.4 Achslastanzeige	Angaben ja = 1 B-Punkt	
4.6.5 Differenzialsperre		

4.7 Lenkung

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
4.7.1 Anordnung: rechts		➤ _____
4.7.2 Lenkrad verstellbar in Neigung und Höhe	Angaben	➤ _____
4.7.3 Wendekreisdurchmesser in m	Angaben kleinste = 3 P., danach % Aufteilung der P	➤ _____ m

4.8 Bremsanlage

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
4.8.1 Bremse Druckluft 2 Kreis Drucklufttrockner beheizt		1. _____ 2. _____
4.8.2 Bremse lastabhängig	Angaben ja = 1 B-Punkt	_____
4.8.3 Automatische Bremsnachstellung	Angaben ja 1 B-Punkte	➤ _____
4.8.4 Schreibbremsen vorn und hinten (Angaben)		
4.8.5 Feststellbremse: Bitte Ausführung beschreiben	Angaben	



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

4.9 Bereifung / Räder

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
4.9.1 Dimension: je nach Fahrwerk 1. Vorderachse, 2. Hinterachse	Angaben	1. _____ 2. _____
4.9.2 Allwetterreifen mit Winterkennung für verbesserte Traktion bei abschüssigen und nassen Kopfsteinpflasterstraßen	Angaben	
4.9.3 loses Ersatzrad mit gleicher Bereifung	Angaben	

4.10 Elektrische Anlage

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
4.10.1 24 V Anlage	Angaben	➤ _____ V
4.10.2 Batterie: min 2x115Ah	Angaben größte = 3 P	➤ _____ V _____ Ah
4.10.3 Batterietrennschalter	ja = 2 B-Punkt	➤ _____
4.10.4 Drehstromgenerator: min 100 Ah	Angaben	➤ _____ V _____ A
4.10.5 Fahrzeug ist mit allen Signalanlagen laut StVZO auszurüsten. ➤ Rückleuchten in LED-Ausführung	Angaben ja = 2 B-Punkt	➤ _____
4.10.6 Rückfahrwarner		➤ _____
4.10.7 Alle Fahrzeugsicherungen in einer abgedeckten Zentralelektrik innerhalb des Fahrerhauses		➤ _____
4.10.12 Alle Elektrokabelenden des Aufbaus numerisch dauerhaft und ölfest gekennzeichnet	Angaben	➤ _____

4.11 Fahrerkabine

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
4.11.1 Fahrerkabine: ➤ schallisoliert, ➤ gefedert, ➤ kippbar	Angaben gefedert ja = 2 B-Punkte	➤ _____ ➤ _____ ➤ _____



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

4.11.2 Rückwandfenster	Angaben ja = 1 B-Punkt	➤ _____
4.11.3 zu öffnende Türfenster elektrisch	Angaben	
4.11.4 Fahrersitz: ➤ pneumatisch gefedert, ➤ einstellbar, ➤ Material: Stoff inklusive Kopfstütze und Armlehnen ➤ Sitzheizung	Angaben je = 1 B-Punkt	➤ _____ ➤ _____ ➤ _____ ➤ _____
4.11.5 Beifahrersitz: ➤ Material: Stoff	Angaben	➤ _____
4.11.6 alle Sitze mit automatischem Dreipunktgurt	Angaben	
4.11.7 Rückspiegel rechts und links nach StvZo elektrisch heizbar ➤ klappbar, ➤ Weitwinkel ➤ elektrisch verstellbar	Angaben	_____ _____ _____
4.11.8 Scheibenwischer inkl. Scheibenwaschanlage	Angaben	
4.11.9 Warmwasserheizung inkl. Heizgebläse und -düsen	Angaben	
4.11.10 Tempomat	Angaben	
4.11.11 Klimaanlage voll integriert, FCKW-frei	Angaben	
4.11.12 RDS-Radio inkl. integrierter Freisprecheinrichtung (Bluet.) für Mobilfunktelefon	Angaben ja = 2 B-Punkte	
4.11.13 übersichtliche Anordnung aller Bedienelemente	Angaben	
4.11.14 Sonnenblende	Angaben	
4.11.15 Fußbodenbelag: ➤ Material: Gummi oder ➤ zusätzliche Gummifußmatten	Angaben ja = 2 B-Punkt	➤ _____ ➤ _____
4.11.16 Ergonomische Anordnung der Funktionstasten für Kehrbesensteuerung an Fahrtür rechts.	Angaben	➤ _____



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

4.12 Zentralschmierung

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
4.12.1 Zentralschmieranlage, vollautomatisch	ja = 2 B-Punkt	
4.12.2 Erstbefüllung der Anlage bei Auslieferung	ja = 1 B-Punkt	➤ _____ ➤ _____

4.13 EEC Geräuschwerte (95/27/EC dynamisch)

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
4.13.1 Schalldruckpegel	Angaben niedrigster Wert = 3 P., danach % Aufteilung der P	➤ _____ dB (LpA)
4.13.2 Schalleistungspegel ➤ ≤ 99 dB	Angaben kleinste = 3 P., danach % Aufteilung der P	➤ _____ dB (LwA)

4.14 Sonstiges

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
4.14.1 Zubehör:	Angaben	
1. Verbandskasten	Angaben	
2. Warndreieck	Angaben	
3. Warnleuchte	Angaben	
4. mind. 1Stk. Unterlegkeil inkl. Halterung	Angaben	

5. Kehraufbau

5.1 Kehrgutbehälter

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
5.1.1 nutzbares Behältervolumen: ➤ mind. 6 m³	Angaben größte = 3 P., danach % Aufteilung der P	➤ _____ m³
5.1.2 Material: ➤ Boden aus Edelstahl min 300 mm hoch	Angaben	➤ _____
5.1.3 Laubgitter	Angaben	



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

5.1.4 Entleerung:		
➤ Auskipphöhe:	Angaben größte = 3 P., danach % Aufteilung der P	➤ _____
➤ hydraulisch kippbar	Angaben	➤ _____
➤ vom Fahrerhaus bedienbar	Angaben	➤ _____
➤ Notkippvorrichtung mittels Handpumpe	ja = 3 B-Punkte	➤ _____
5.1.5 Kippwinkel:	Angaben größte = 3 P., danach % Aufteilung der P	➤ _____
➤ mind. 60° (Grad)		
5.1.6 Entleerungsklappe:	Angaben	➤ _____
➤ hydraulisch zu öffnen vom Fahrerhaus		
➤ von außen zu schließen		
5.1.7 Das Heben und Senken des Laubgitters erfolgt mittels einer hydraulischen Handpumpe	Angaben	➤ _____
5.1.8 Das Öffnen und Schließen der Saugrohrklappe erfolgt pneumatisch.	Angaben	➤ _____
5.1.9		
➤ Grobschmutzklappe und Inspektionsklappe an der Behälterseite mit Aufstiegstritt und Haltegriff		
➤ Rutsche am Behälterende aus Edelstahl mit Gummischürze		
➤ Schmutzwasserablass am Behälterdeckel mit Grobschmutzsieb im Behälter		
➤ Abluftführung wahlweise nach oben oder unten		
➤ Notkipphandpumpe		
➤ Warnsignal für hochgekippten Behälter		

5.2 Handsaugschlauch

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
5.2.1 Montageort	Angaben	
➤ Hinten am Kehrgutbehälter		➤ _____
➤ 180° drehbar (Einsatzbereich)		➤ _____
➤ Länge ≥ 4,5m		➤ _____
➤ Ø ≥ 150 mm		
➤ pneumatische Verschlussmöglichkeit im Kehrgutbehälter		➤ _____



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

➤ pneumatische Entlastung des Galgens (Saugschlauch) für ermüdungsfreies Arbeiten ➤ Handsaugschlauch am Behälterdeckel mit Arbeitsscheinwerfer ➤ • Pneumatische Steuerung für Handsaugschlauch ➤ • Bedienpult am Handsaugschlauch zur Drehzahlverstellung des Motors und Einstellung der Saugleistung		➤ _____
5.2.2 Material Saugrohr: ➤ Kunststoff flexibel	Angaben	➤ _____
5.2.3 Material Saugstutzen am Laubsaugschlauch: ➤ Kunststoff ➤ Edelstahl	Angaben ja = 1 B-Punkt	➤ _____ ➤ _____
5.2.4 Wasserdosierung: ➤ Einspeisung von Frischwasser am Saugschlauch ➤ Mengenregulierung von Frischwasser am Saugstutzen	Angaben	➤ _____ ➤ _____

5.3 Wasserbehälter

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
5.3 1 Fassungsvermögen: ➤ mind. 1600 l, ➤ Aufteilung in Kammern oder Einbau von Kreuzschwalblechen zur Stabilisierung beim Transport von Flüssigkeiten ➤ Wasserbefüllung des Kehrgutbehälters über Storz © Kuppelung ➤ Überlaufleitung	Angaben größte = 3 P., danach % Aufteilung der P	➤ _____ ➤ _____
5.3.2 Material: ➤ Edelstahl ➤ Aluminium ➤ Kunststoff	Angaben	➤ _____
5.3.3 Wasserpumpe: ➤ Trockenlaufschutz	Angaben	➤ _____



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

➤ abschaltbar		➤ _____
5.3.4 Wasserfüllstandsanzeige: ➤ digital im Display ➤ über ein Schauglas am Behälter		➤ _____ ➤ _____
5.3.5 Entwässerungsmöglichkeit bei Frostgefahr mittels separaten Druckluftanschluss.	Angaben ja = 1 B-Punkte	➤ _____
5.3.6 Befüllung: ➤ Kupplungsanschluss „C“ einschl. Bindeverschluss	Angaben	➤ _____
5.3.7 Ein Schnellreinigungssystem mittels eines separaten Wasseranschlusses zur Reinigung des Kehrgutbehälters (Seitenwände, Turbine, Umlaufwasser und Laubgitter) wird gefordert.	Angaben	➤ _____ ➤ _____ ➤ _____

5.4 Kehrbesen

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
Tellerbesen	Angaben	
5.4.1 ➤ Rinnsteinbesen Durchmesser max. 750 mm ➤ Rinnsteinbesen rechts mit pneumatischer Neigungsverstellung vom Bedienpult im Fahrerhaus ➤ Rinnsteinbesen mit elektr. Drehzahlverstellung vom Bedienpult im Fahrerhaus ➤ Zuführkehrwalze Länge ca. 1300 mm ➤ Zuführkehrwalze mit höhenmäßiger Voreinstellung + Verriegelung ➤ elektr. Drehzahlverstellung Zuführkehrwalze vom Bedienpult im Fahrerhaus ➤ Breite Saugschacht je nach Fabrikat ➤ Saugschacht mit Grobschmutzklappe, nach oben öffnend ➤ Saugschacht mit Nachlaufwalze für grobe Verschmutzung anklippbar ➤ Saugschacht gezogen auf Gummirädern	Angaben 3 Punkte 3 Punkte 3 Punkte	 ➤ _____ ➤ _____ ➤ _____ ➤ _____ ➤ _____ ➤ _____ ➤ _____ ➤ _____ ➤ _____



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

➤ Saugschacht aus nichtrostendem Material und Gummiauskleidung für geringen Verschleiß ➤ Kehreinheit mind. 200 mm pneumatisch ausfahrbar ➤ Einschwenken des Rinnsteinbesens beim Kehren (z.B. an engen Durchfahrten) ➤ Kehrbreite Rinnsteinbesen und Saugmund ca. 1200 mm	2 Punkte 2 Punkte	➤ _____ ➤ _____ ➤ _____ ➤ _____ ➤ _____
5.4.2 Besatz der Besen: ➤ Material: Stahl/Kunststoff gemischt	Angaben	➤ _____
5.4.3 Höhenverstellung der Beseneinheit mit pneumatischer Druckregelung: ➤ von Fahrerkabine aus	Angaben	➤ _____
5.4.4 korrosionsfreie Wasserdüsen: ➤ vor den Kehrbesen, ➤ Wasserzufuhr einstellbar	Angaben	➤ _____ ➤ _____
5.4.5 Drehzahlregulierung der Tellerbesen: ➤ stufenlos ➤ von Fahrerkabine aus steuerbar	Angaben	➤ _____ ➤ _____
5.4.6 Anfahrerschutz der Tellerbesen ➤ frontal, ➤ nach innen, ➤ nach außen	Angaben ja = je 1 B-Punkt	➤ _____ ➤ _____ ➤ _____
5.4.7 Automatisches Anheben der Tellerbesen bei Rückwärtsfahrt	Angaben	➤ _____

5.5 Kehrgutaufnahme

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
5.5.1 Pneumatische Kehrlichtförderung erfolgt durch Vakuum	Angaben	➤ _____



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

5.5.2 Kehrgutaufnahme: ➤ über Saugmund ➤ Anordnung: rechts	Angaben	➤ _____ ➤ _____
5.5.3 Stufenlose Drehzahlregulierung des Gebläses (ggf. Ausführung in Anlage beschreiben)	Angaben	➤ _____
5.5.4 Drehzahl des Gebläses muss unabhängig von der Fahrsituation konstant gehalten werden	Angaben	➤ _____
5.5.5 Saugmund: ➤ gezogen oder geschoben ➤ Höhe pneumatisch verstellbar ➤ mit Grobschmutzklappe ➤ Edelstahl oder nicht rostender Stahl ➤ inklusive korrosionsfreier Wasserdüsen ➤ Wasserzufuhr einstellbar ➤ Anfahrschutz	Angaben Gezogen 3P geschoben 1P	➤ _____ ➤ _____ ➤ _____ ➤ _____ ➤ _____ ➤ _____ ➤ _____
5.5.6 automatisches Anheben des Saugmundes bei Rückwärtsfahrt	Angaben	➤ _____
5.5.7 Kehrgutklappe am Saugschacht zum Verschließen des Behälters	Angaben	➤ _____

5.6 Bedienung

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
5.6.1 alle Bedienelemente übersichtlich angeordnet	Angaben	
5.6.2 Besensteuerung: ➤ mittels Joystick, ➤ Einhandsteuerung,	Angaben In Armlehne ja = 3 B-Punkte	➤ _____ ➤ _____ ➤ _____
5.6.3 Anzeige: ➤ alle Systeminformationen sind über einen zentralen Monitor abrufbar, ➤ mind. ≥ 7“ Farbdisplay	Angaben	➤ _____ ➤ _____
5.6.4 Tempomat ➤ stufenlose Geschwindigkeitsregulierung über Tastschalter	Angaben	➤ _____



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

➤ Deaktivierung bei Abbremsen der Kehrmaschine Memory Funktion bei Wiedereinschalten		➤ _____
---	--	---------

5.7 Wasserdüsen und Kehrsauggebläse

5.7.1 Wassereinsprüheinrichtung		
➤ Wasserdrüsen an der Zuführkehrwalze ➤ Wasserdüsen am Rinnsteinbesen ➤ Wasserdüsen unter der Stoßstange rechts und mittig zur zusätzlichen Staubbinding (mind. 7 Düsen) ➤ Sprühbalkenfunktion über Fahrzeugbreite ➤ Alle Wasserdüsen einzeln vom Fahrerhaus zu bedienen ➤ Wasserausblaseeinrichtung zum Frostschutz ➤ Wasserpumpe trockenlaufsicher ➤ Wasserstop bei Rückwärtsfahrt	3 Punkte	➤ _____ ➤ _____ ➤ _____ ➤ _____ ➤ _____ ➤ _____ ➤ _____
5.7.2 Kehrsauggebläse		
➤ Turbine, hydraulisch angetrieben ➤ Drehzahl einstellbar vom Bedienpult ➤ Schaufeln und Spiralwand aus hochverschleißfesten Stahl		

5.8 Aufbaumotor für Kehrtrieb

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
5.8.1 Aufbaumotor mind. 90 PS Diesel	Angaben evtl Beiblatt	
5.8.2 Schalldruckpegel bei max. Leistung	Angaben	➤ _____
5.8.3 Abgasnorm des Motors: ➤ EURO		
5.8.4 Betriebsstundenintervalle für Ölwechsel	Angaben größte = 3 P	

5.9 Sonstiges

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
5.9.1 Bordcomputer	Angaben evtl Beiblatt	



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

5.9.2 Halierung am Fahrzeug für: ➤ eine Schaufel, ➤ einen Besen	Angaben	➤ _____ ➤ _____
5.9.3 Bordwerkzeug für alle fahrbedingten Notwendigkeiten	Angaben	
5.9.4 Warnmarkierung gemäß DIN 30710 ➤ 3 Stk. Geschwindigkeitsaufkleber ≥ 60 km/h ➤ Konturmarkierung am SAM Sicherheitskennzeichnung mit rot/weißer Folie entsprechend DIN 30710: ➤ vorn, ➤ seitlich, ➤ am Heck des Fahrzeuges	Angaben	➤ _____ ➤ _____ ➤ _____ ➤ _____

5.10 Elektrik Fahrzeug / Aufbau

5.10.1 CAN3-Bus Telematik-Schnittstelle ➤ nachträgliches Anschließen von Telematiksystemen CAN-Bus Protokoll ist dem Angebot hinzuzufügen	Angaben	➤ _____
5.10.2 Kamerasystem: ➤ Kamera am Heck, ➤ Kamera am Saugmund, ➤ in allen Fahrsituationen zuschaltbar, ➤ 2Stk. Monitor: mind. 7" Farbdisplay ➤ Montageort (Rückfahrkamera) erfolgt mit AG nach Auftragsvergabe		
5.10.3 Rundumkennleuchte Blitz: LED ➤ 2Stk. vorn und 2Stk. Hinten ➤ Zusätzlich 2 Stück Blitzleuchten am Heck	Angaben	➤ _____ ➤ _____
5.10.4 360° Umfeldbeleuchtung ➤ LED ja Angaben in Lumen ➤ Montage in Absprache mit Fahrer	Angaben Größe 3 P	➤ _____ ➤ _____ ➤ _____
5.10.5 Arbeitsscheinwerfer: ➤ 1 Stück Besen rechts,	Angaben	➤ _____



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

➤ 1 Stück am Saugmund, ➤ Ausführung LED ○ 2 LED Leuchten auf den Behälter ➤ 2 Arbeitsscheinwerfer LED Ausführung für Kehraggregat	ja = 3 B-Punkt	➤ _____ ➤ _____
--	----------------	---

6. Lackierung / Sicherheitskennzeichnung

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
6.1 Schwermetallfrei / Gesamtschichtdicke: ➤ $\geq 100 \mu\text{m}$	Angaben ja = 1 B-Punkt	➤ _____
6.2 Warnmarkierung gemäß DIN 30710 ➤ Geschwindigkeitsaufkleber ➤ Konturmarkierung ➤ Sicherheitskennzeichnung mit rot/weißer Folie entsprechend DIN 30710 ➤ vorn, ➤ seitlich, ➤ am Heck des Fahrzeuges		
6.3 Aufstiegsleiter für Wartungsaufgaben	3 Punkte	

7. Zulassung

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
7.1 Kfz-Brief vorbereitet inkl. Anlagen Zulassung durch AG	Angaben	

8. Service

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
8.1 Wartungsintervalle Gesamtfahrzeug: km oder Bh (ersten 3 Intervalle) 1. Motor, 2. Achsen, 3. Hydraulik	Angaben größte = 3 P., danach % Aufteilung der P	1. _____ / _____ / _____ 2. _____ / _____ / _____ 3. _____ / _____ / _____



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

8.2 Kosten für: 1. Monteurstunden, 2. Reisekostenpauschalen oder 3. Gesamtkostenpauschale pro Service	Angaben geringste = 3 P., danach % Aufteilung der P	1. _____ 2. _____ 3. _____
8.3 24-h-Ersatzteilservice	Angaben	
8.4 Nächstliegende Kundendienstwerkstatt vom Standort des Auftraggebers	Angaben ≤ 0,5 h = 3 P., ≤ 1 h = 2 P., ≤ 2 h = 1 P., > 2 h = 0 P.	➤ _____ km
8.5 Durchführung des Service durch den Auftragnehmer am Sitz des Auftraggebers	Angaben ja = 3 B-Punkte	
8.6 Möglichkeit zum Leihen von Spezialwerkzeug sollte dies notwendig sein	Angaben ja = 3 B-Punkte	

Der Auftraggeber erwartet eine Lieferung von Ersatzteilen innerhalb von 24 h (werktags) nach Eingang der Bestellung (elektronisch oder per Fax) beim Auftragnehmer!

9. Ergänzende Unterlagen

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
9.1 Lieferzeit des Komplettfahrzeuges	Angaben Zum 01.11.2025. = 3 P., danach % Verteilung der P.	➤ _____ Wochen
9.2 Termin zur kostenfreien Monteurschulung für einen Kfz-Mechatroniker des Auftraggebers (Servicewerkstattbezogene Schulung zur Kehrmaschine) innerhalb der ersten 3 Monate nach Fahrzeugübernahme	Angaben ja = 2 B-Punkte	

10. Dokumentation

Für die Kehrmaschine sind folgende Unterlagen bei der Auslieferung bereitzustellen bzw. abzugeben.

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
10.1 2 komplette Bedienungsanleitungen in Deutsch (Papierform)	Angaben	
10.2 1 Ersatzteilkatalog in (Papierform) 1 Ersatzteilkatalog in elektronischer Form	Angaben „ja“ = 3 B-Punkte	



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

10.3 Wartungs- und Schmierplan für den angegebenen bzw. zu erwartenden Einsatzfall	Angaben	
10.4 Bedienungsanleitung mit Hydraulik- und Elektroschaltplan nach DIN 40 719	Angaben	
10.5 Wenn der Hydraulik- und Elektroschaltplan nicht in der Bedienungsanleitung aufgeführt ist, ist dieser gesondert mitzuliefern!	Angaben	
10.6 Gesonderter Schmier- und Wartungsplan (zum Ausdrucken)	Angaben	
10.7 Maschinenzeichnung mit Maß-, Gewichtsangaben	Angaben	
10.8 EG-Baumusterprüfung, Konformitätsbescheinigung entsprechend Richtlinie 2006/42/EG	Angaben	
10.9 Kopie der CE-Bescheinigung und Konformitätserklärung	Angaben	

11. Garantie und Gewährleistung

Pos.	Angaben/Punkte	Bestätigen/Alternativen Anbieter
11.1 Garantie- und Gewährleistungsansprüche (für sämtliche Bauteile am Fahrzeug inkl. Antriebsstrang und dem Aufbau) Verschleißteile sind davon ausgenommen ➤ 24 Monate	Angaben	➤ _____
11.2 Reparaturen im Rahmen der Garantie- und Gewährleistungsansprüche werden soweit möglich am Standort des Auftraggebers erfüllt!	Angaben ja = je 3 B- Punkte, Nein = 0 P	1. _____

Die Garantiezeit beginnt am Tage der Zulassung des gesamten Fahrzeuges auf die Welterbestadt Quedlinburg.



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

12. Preisangaben

12.1 Zur rechnerischen Prüfung des Angebotes ist in der Spalte Serie vom Grundpreis auszugehen. Zuzüglich ist die Summe des Gesamtaufpreis aus Position 16. Alle optionalen Ausstattungen sind in der Tabelle 17 zu vermerken. Optionale Ausstattungen werden erst bei Auftragsvergabe berücksichtigt.

Pos.	Bezeichnung	Grundpreis
12.2 Gesamtpreis (=Angebotspreis) Grundausrüstung entsprechend Aufstellung aus der Leistungsbeschreibung 4-11 und Punkt 16	Angaben	Summe: _____ € exkl. Umsatzsteuer

13. Sonstiges

Die Einweisung des Bedienerpersonals für die neue LKW-Kehrmaschine ist kostenlos und erfolgt am Standort des Auftraggebers. Ausnahmegenehmigungen jeglicher Art, welche sich auf den Aufbau, Bauteile desselben bzw. auf die Bauartgenehmigung beziehen, sind im Angebot aufzuführen und dem Kunden bei Fahrzeuglieferung auszuhändigen.

Die Lieferung des Fahrzeuges erfolgt zum Ort des Auftraggebers und ist im Preis inbegriffen.

14. Kaufsumme

Kaufsumme	
14.1 Kaufpreis netto (inkl. Aufpreis aus Punkt 15)	€
14.2 Mehrwertsteuer	€
14.3 Kaufpreis brutto	€
14.4 Überführungskosten	€

Datum

Firmenstempel

Unterschrift



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

15. Aufpreis zu abweichenden Angaben aus Pos. 4 -11

(alle Positionen die in 4-11 Fett gedruckt sind, gelten als Grundforderungen im Grundpreis)

Position	Beschreibung	Aufpreis Netto
<i>Beispiel: 4.5.4 Achs-</i> <i>lastanzeige</i>	<i>Nicht im Grundpreis enthalten, zusätzliche Montage</i>	XXX,XX €
		, €
		, €
		, €
		, €
		, €
		, €
		, €
		, €
		, €
		, €
		, €
		, €
		, €
	Gesamtaufpreis:	, €



Position	Beschreibung	Aufpreis Netto
Beispiel:	360 Grad Rundumkamera	XXX,XX €
		, €
		, €
		, €
		, €
		, €
		, €
		, €
		, €
		, €
		, €
		, €
		, €
	Gesamtaufpreis optional:	, €



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

17. Abnahme

Die endgültige Abnahme/Übernahme des Fahrzeuges erfolgt nur nach Erfüllung aller vertraglichen Auflagen, der Beseitigung aller eventuell festgestellten Mängel und bei Vorliegen aller deutschsprachigen erforderlichen Unterlagen/Dokumentationen am Sitz der Verwaltung des Auftraggebers.

Die Einweisung des Bedienerpersonals ist kostenlos und erfolgt bei Fahrzeugübernahme durch den Auftragnehmer.

rechtsverbindliche Unterschrift

für die Angaben im Leistungsverzeichnis als Grundlage der Auftragsformulierung bei Zuschlagserteilung (Name, Datum, Stempel)

Eine ausführliche Fahrzeugbeschreibung und Prospektmaterial ist dem Angebot beizufügen.

Ergänzende Hinweise zur Angebotsauswertung/Zuschlagserteilung

Die Wirtschaftlichkeit des Produktes, eine geringe Umweltbelastung (u.a. Lärm, Abgase usw.), gute ergonomische Eigenschaften und eine hohe Nutzlast bei kleinstmöglichen Abmessungen (Länge, Breite, Höhe), unter Einhaltung der gesetzlichen und technischen Vorschriften, sind von entscheidender Bedeutung.

Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von der Wertung auszuschließen, wenn geforderte Ausrüstungen der Grundausstattung sowie dazugehörigen Angaben und Unterlagen im Angebot nicht eindeutig und erschöpfend dargestellt sind.

Die Bewertung des Angebotes erfolgt nach den Kriterien Punktetabelle zur Angebotsauswertung. Zusätzlich fließt der Angebotspreis der Inzahlungnahme der vorhandenen Kompaktkehrmaschine ein.



Leistungsverzeichnis

zur öffentlichen Ausschreibung 3.3-3/25 Welterbestadt Quedlinburg

Die angegebenen Punkte (P) werden bei der Überprüfung der Angebote durch den Auftraggeber vergeben. Die Aufteilung der Punkte ist im LV erläutert. Die Punkte werden auf zwei Nachkommastellen gerundet. Der Anbieter hat die Möglichkeit, Bonuspunkte zu erhalten, diese sind im LV mit „B-Punkt“ gekennzeichnet.

Die erreichten Punkte werden addiert und über nachfolgende Gewichtung multipliziert. Das Angebot mit dem größten Wert erhält den Zuschlag, bei gleicher Punktzahl erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis den Zuschlag.

Angebotsauswertung (Verfahren zur Kenntnis)

Bewertungskriterien	Gewichtung G	Erreichte Punktzahl P	Gewichteter Wert GW=G*P
Techn. Anforderungen (aus Pos. 4.1 bis 11.1.2)	0,30		
Service (aus Pos. 8)	0,10		
Ergänzende Unterlagen (aus Pos. 9)	0,05		
Dokumentation (Pos. 10)	0,05		
Wertungspreis (zuzüglich Gesamtpreis aus Punkt 16)	0,50		
Gesamt:	1,00		